

[Z] Am 29. Januar 1910 erscheint die

# Faschingsnummer der „JUGEND“

unter dem Titel: „Kinder des Dionysos“. Text und Bilder dieser Nummer sind auf einen echten Münchner Faschingston gestimmt, der besonders dadurch einen einheitlichen Klang erhält, dass sämtliche Illustrationen von dem ideenreichen Münchner Zeichner Heinrich Kley herrühren.

Bitte geben Sie uns sofort Ihren Mehrbedarf auf, damit wir durch entsprechende Erhöhung der Auflage Ihnen die Lieferung garantieren können.

Preis: 35 Pfg. ord., 23 Pfg. bar und 7/6.

München, Lessingstrasse 1.

Verlag der „JUGEND“.



[Z] In ca. 8 Tagen bringen wir zum Versand:

## Kindermund

200 freie Schüleraufsätze von Stuttgarter Volksschulen

Im Auftrage von Schulrat Dr. Mosapp herausgegeben von G. Seeger

159 Seiten. M 1.20 mit 30% u. 11/10

## Erzählungen und Grundgedanken zum Neuen Testament

Bilder aus dem Menschenleben im Lichte des göttlichen Wortes

von G. Stähler, Institutsvorstand

8.—10. Tausend. 576 Seiten. M 3.80, geb. M 4.80 mit 30% und 11/10

Eine Verfehlung besonders in Sonntagsschullehrer-, Lehrer-, Pfarr- und Vereinskreisen lohnt sich gewiß. Wir liefern reichlich in Kommission.

Stuttgart, 31. Dezember 1909.

Holland & Josenhans.

## Christoph Reisser's Söhne Verlag, Wien V.

Im folgerichtigen Anschlusse an die im vorigen Frühjahr bei uns erschienene historisch-politische Studie von

[Z]

Hofrat Dr. Aug. Fournier,  
Wie wir zu Bosnien kamen

wird dieser Tage ausgegeben:

# WAS SOLL MIT BOSNIEN GESCHEHEN? WEM GEHÖRT DALMATIEN?

Historisch-politische Fragmente von

## OMEGA

5 Bogen gr. 8°. Preis K 1.50 = M 1.25 ord. In Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 11/10.

Diese aktuelle Broschüre eines tiefeingeweihten Kenners der verwickelten wirtschaftlichen und staatsrechtlichen Verhältnisse Bosniens packt das zwischen Österreich und Ungarn zur Entscheidung drängende Thema nach der goldenen Regel des Wespennestes fest und rücksichtslos an, bestrebt, in letzter Stunde das Gewissen der Verantwortlichen aufzurütteln und die vom Gange der Ereignisse oft benachteiligte Reichshälfte im Hinblick auf Dalmatien vor neuem, drohendem Schaden zu bewahren. Videant consules. —

Wir können nur beschränkt à condition liefern und bitten, hauptsächlich bar verlangen zu wollen.  
Wien V, im Januar 1910.

Hochachtungsvoll

Christoph Reisser's Söhne Verlag.